

**Wolters Kluwer Deutschland GmbH**  
**Wolters-Kluwer-Straße 1 • 50354 Hürth**  
**Postvertriebsstück • 03227 • Entgelt bezahlt • Deutsche Post AG**

**Herausgeber:**

Senatsverwaltung für Justiz,  
 Vielfalt und Antidiskriminierung,  
 Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin

**Redaktion:**

Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin  
 Telefon: 030/9013 3380, Telefax: 030/9013 2000  
 E-Mail: gvbl@senjustva.berlin.de  
 Internet: www.berlin.de/senjustva

**Verlag und Vertrieb:**

Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Wolters-Kluwer-Straße 1, 50354 Hürth  
 Telefon: 02233/3760-7000, Telefax 02233/3760-7201  
 Kundenservice: Telefon 02631/801-2222,  
 E-Mail: info-wkd@wolterskluwer.com  
 www.wolterskluwer.com, www.wolterskluwer.de

**Druck:**

Druckhaus Tecklenborg, Siemensstraße 4, 48565 Steinfurt

**Bezugspreis:**

Vierteljährlich 18,65 € inkl. Versand und MwSt. bei sechswöchiger Kündigungsfrist zum Quartalsende. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten. Der angewandte Steuersatz beträgt 7% für das Printprodukt und 19% für die Online-Komponente. Laufender Bezug und Einzelhefte durch den Verlag. Preis dieses Heftes 9,60 €

**Gesetz****zur Änderung des Bürger- und Polizeibeauftragengesetzes  
und weiterer Gesetze**

Vom 9. Februar 2023

Das Abgeordnetenhaus hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1****Änderung des Bürger- und Polizeibeauftragengesetzes**

Das Bürger- und Polizeibeauftragengesetz vom 2. Dezember 2020 (GVBl. S. 1435), das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. September 2021 (GVBl. S. 1117) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In die Überschrift wird nach den Wörtern „(Bürger- und Polizeibeauftragengesetz“ die Abkürzung „- BeBüPolG Bln)“ eingefügt.
2. In § 3 Absatz 2 wird folgender Satz angefügt:  
„Der oder die Bürger- und Polizeibeauftragte ist eine oberste Landesbehörde.“
3. In § 5 wird folgender Absatz 4 angefügt:  
„(4) Zur Erledigung der Aufgaben nach diesem Gesetz und nach § 4a des Petitionsgesetzes vom 25. November 1969 (GVBl. S. 2511), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GVBl. S. 1435) geändert worden ist, können der oder die Bürger- und Polizeibeauftragte und das Abgeordnetenhaus ein gemeinsames Verfahren einrichten; § 21 Absatz 1 des Berliner Datenschutzgesetzes vom 13. Juni 2018 (GVBl. S. 418), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. September 2021 (GVBl. S. 1121) geändert worden ist, bleibt davon unberührt.“
4. § 10 wird wie folgt geändert:
  - a) Absatz 4 wird wie folgt gefasst:  
„(4) Die Aufgaben anderer gesetzlich geregelter Beauftragter und Ombudsstellen des Landes Berlin werden durch dieses Gesetz nicht berührt.“
  - b) Es wird folgender Absatz 5 angefügt:  
„(5) Der oder die Bürger- und Polizeibeauftragte ist nicht zuständig für Fragen der Diskriminierung im Schulwesen.“

**Artikel 2****Änderung des Landesbeamtengesetzes**

Das Landesbeamtengesetz vom 19. März 2009 (GVBl. S. 70), das zuletzt durch Gesetz vom 8. Dezember 2022 (GVBl. S. 721) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Absatz 1 Satz 1 wird nach Nummer 7 folgende Nummer 8 eingefügt:

„8. bei der oder dem Bürger- und Polizeibeauftragten: der oder die Bürger- und Polizeibeauftragte.“

2. In § 4 Absatz 2 werden vor dem Wort „Dienstbehörde“ die Wörter „, für die Beamtinnen und Beamten bei der oder dem Bürger- und Polizeibeauftragten die oder der Bürger- und Polizeibeauftragte“ eingefügt.

3. In § 5 Absatz 1 Satz 2 wird nach Nummer 7 folgende Nummer 8 eingefügt:

„8. bei der oder dem Bürger- und Polizeibeauftragten: der oder die Bürger- und Polizeibeauftragte.“

**Artikel 3****Änderung der Landeshaushaltsordnung**

Die Landeshaushaltsordnung in der Fassung vom 30. Januar 2009 (GVBl. S. 31, 486), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GVBl. S. 1482) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Absatz 3 werden vor den Wörtern „des Rechnungshofes“ die Wörter „des oder der Bürger- und Polizeibeauftragten,“ eingefügt.
2. In § 28 Absatz 2 werden vor den Wörtern „und des Berliner Beauftragten“ und nach den Wörtern „der Präsidenten“ jeweils die Wörter „, des oder der Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.
3. In § 29 Absatz 3 Satz 1 werden nach den Wörtern „des Rechnungshofes“ die Wörter „, des oder der Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.
4. In § 41 Absatz 3 werden nach den Wörtern „des Rechnungshofes“ die Wörter „, des oder der Bürger- und Polizeibeauftragten“ sowie nach den Wörtern „den Präsidenten“ die Wörter „, dem oder der Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.
5. In § 119 Absatz 2 werden nach den Wörtern „des Rechnungshofes“ die Wörter „, dem oder der Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.

**Artikel 4****Änderung des Personalvertretungsgesetzes**

Das Personalvertretungsgesetz in der Fassung vom 14. Juli 1994 (GVBl. S. 337; 1995 S. 24), das zuletzt durch Artikel 8 des Gesetzes vom 27. September 2021 (GVBl. S. 1117) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 7 wird nach Nummer 3 Buchstabe a folgende Nummer 3 Buchstabe b eingefügt:  
„3. b) bei dem oder der Bürger- und Polizeibeauftragten:  
der oder die Bürger- und Polizeibeauftragte,“
2. In § 8 wird nach Nummer 3 Buchstabe a folgende Nummer 3 Buchstabe b eingefügt:  
„3. b) bei dem oder der Bürger- und Polizeibeauftragten: der  
oder die Bürger- und Polizeibeauftragte,“

#### **Artikel 5**

##### **Änderung des Partizipationsgesetzes**

In § 4 Absatz 1 des Partizipationsgesetzes vom 5. Juli 2021 (GVBl. S. 842), das zuletzt durch Gesetz vom 2. November 2022 (GVBl. S. 584) geändert worden ist, werden nach den Wörtern „Rechnungshof von Berlin“ die Wörter „ , für die oder den Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.

#### **Artikel 6**

##### **Änderung des Laufbahngesetzes**

In § 31 Absatz 2 Satz 1 des Laufbahngesetzes vom 21. Juni 2011 (GVBl. S. 266), das zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 27. September 2021 (GVBl. S. 1117) geändert worden ist, werden nach dem Wort „Informationsfreiheit“ die Wörter „und die Bürger- und Polizeibeauftragte oder den Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.

#### **Artikel 7**

##### **Änderung des Landesgleichstellungsgesetzes**

In § 1 Absatz 1 des Landesgleichstellungsgesetzes in der Fassung vom 18. November 2010 (GVBl. S. 502), das zuletzt durch Artikel 8

des Gesetzes vom 14. September 2021 (GVBl. S. 1039) geändert worden ist, werden nach dem Wort „Informationsfreiheit“ die Wörter „sowie die Bürger- und Polizeibeauftragte oder den Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.

#### **Artikel 8**

##### **Änderung des Landesmindestlohngesetzes**

In § 2 des Landesmindestlohngesetzes vom 18. Dezember 2013 (GVBl. S. 922), das zuletzt durch Gesetz vom 5. Juli 2022 (GVBl. S. 454) geändert worden ist, werden nach dem Wort „Informationsfreiheit“ die Wörter „sowie des oder der Bürger- und Polizeibeauftragten“ eingefügt.

#### **Artikel 9**

##### **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin in Kraft.

Berlin, den 9. Februar 2023

Der Präsident des Abgeordnetenhauses von Berlin

Dennis B u c h n e r

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Die Regierende Bürgermeisterin

Franziska G i f f e y